



KATHOLISCHE AKADEMIE  
IN BERLIN e.V.

## **Missbrauch in der Kirche und alte Praktiken radikaler Reform**

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich möchte ich Sie für **Dienstag, den 30. April 2019, um 19.00 Uhr** zu einem Akademieabend mit **Prof. Dr. Katharina von Kellenbach** und **Pater Klaus Mertes SJ** in die Katholische Akademie in Berlin einladen.

### **Confessio – Contritio – Satisfactio** **Missbrauch in der Kirche und alte Praktiken radikaler Reform**

Der Missbrauch in der Kirche ist von Schuldbekennnissen, Vergebungsbitten und vor allem von einer Reinigungsretorik begleitet, die von vielen als unaufrichtig, wenig heilend und als fragwürdig wahrgenommen werden. In dieser Situation ist es geboten, sich an die alte dreiteilige Bußpraxis von Bekenntnis – Zerknirschung – Satisfaktion zu erinnern, denn erst diese eröffnet ein Feld der Reform und der Verwandlung. Der Mut, sich den Vergehen zu stellen, die zeichenhaften Taten der Reue und die angemessene Entschädigung der Opfer wirken hier zusammen und erinnern daran, dass es nicht reicht, sich nur vom Dreck der Schuld zu reinigen. „Das Neue entsteht nicht“ – so Katharina von Kellenbach – „wo der Dreck ausgesondert, entfernt und vernichtet worden ist. Im Gegenteil, das Neue wächst auf dem Boden des Alten, nachdem es dekontaminiert, kompostiert und fruchtbar gemacht wurde“.

**Prof. Dr. Katharina von Kellenbach** ist Professorin für Religionswissenschaften am St. Mary's College of Maryland. Seit Oktober 2018 leitet sie die ZIF Forschungsgruppe Felix Culpa: Zur kulturellen Produktivität der Schuld an der Universität Bielefeld und schreibt an ihrem neuen Buch *Purification of Memory. Coming to Terms with the Legacies of Guilt and Atrocity* (Oxford 2019).

**Pater Klaus Mertes SJ** ist Rektor des Jesuitenkollegs Sankt Blasien, Mitglied der Redaktion „Stimmen der Zeit“. Veröffentlichungen u.a.: *Verlorenes Vertrauen. Katholisch sein in der Krise*, Herder 2013; *Grenzgänger. Eine Biografie. Im Gespräch mit Michael Albus*, Herder 2017 und *Wie aus Hülsen Worte werden. Glaube neu buchstabiert*, Patmos 2018.

Zur Vorbereitung des Abends erbitten wir Ihre Anmeldung per E-Mail an: [a.klaunick@katholische-akademie-berlin.de](mailto:a.klaunick@katholische-akademie-berlin.de) oder per Telefon unter (030) 28 30 95-116.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Sie zu diesem Abend in der Akademie begrüßen könnte.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Hake  
Direktor